

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

309 (7.11.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 309. Erstes Blatt.

Donnerstag den 7. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 99361. Den Umbau des Bahnhofes Karlsruhe betreffend.

Wegen Vornahme von Geleisumbauten auf dem Ruppurrer Wegübergang ist derselbe in der Nacht vom 6. auf 7. ds. Mts. von 8 Uhr abends ab bis 5 Uhr morgens gesperrt, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringen.

Karlsruhe, den 4. November 1895.

Großh. Bezirksamt.
Belzer.

Fahndung.

Nr. 46641. Tab. A. 881. Am 31. Oktober d. J. wurden hier aus dem Hause Nr. 18 der Kronenstraße zwei Uhren entwendet.

Die eine ist eine silberne Cylinder-Remontuhr mit weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, vergoldeten Zeigern, Sekundenzeiger, Goldrand und geripptem Rückdeckel mit kleinem Wappen. Auf der Innenseite des Rückdeckels sind die Buchstaben J. C. eingekraht.

An der Uhr befand sich ein schwarzes Band mit zwei schmalen und einem breiten Goldplättchen als Schieber. Am einen Ende des Bandes ist ein Karabinerhaken, am andern ein vergoldeter Knopf mit eingepprägtem Kreuz.

Die zweite Uhr ist eine silberne alte Cylinderuhr mit Schlüsselaufzug, weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, gelben Zeigern, ohne Sekundenzeiger.

An der Uhr befand sich ein Schlüssel mit einem alten Dreibogenstück als Handgriff.

Ich bitte um Mitteilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung des Täters.

Karlsruhe, den 2. November 1895.

Der Amtsanwalt.
Jaedicke.

Bekanntmachung.

Nr. 86826. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß längstens bis zum 14. d. M. die zweite Hälfte der Kapitalrentensteuer bei der am Wohnsitz des Steuerpflichtigen befindlichen Steuereinnahmestelle einzuzahlen ist.

Nichteinhaltung des Verfalltermins hat Mahnung zur Folge, wofür an den Mahner eine Gebühr von 20 Pf. zu entrichten ist.

Karlsruhe, den 5. November 1895.

Großh. Hauptsteueramt.
Kittel.

Bekanntmachung.

Nr. 956. Gemäß §. 9 der Verordnung Großh. Oberrates der Israeliten vom 6. Septbr. 1895 B.O.B. Nr. IX. sind 9 Mitglieder der hiesigen israel. Gemeinde zur Einschätzung der Steuerpflichtigen als Schätzungskommission (Schätzungsrat) und gemäß Verordnung gleicher Behörde vom 25. Oktober 1895 B.O.B. Nr. X. §. 32 u. 33, 28 Mitglieder der hiesigen israel. Gemeinde als Gemeindevertretung zu wählen.

Die Amtszeit der Mitglieder der Schätzungskommission (Schätzungsrat) und jene der Gemeindevertretung dauert je 6 Jahre.

Unter Bezug auf §. 5 der letztwähnten Verordnung machen wir hiermit bekannt, daß die Listen der Wahlberechtigten und Wählbaren vom 8. d. M. an 8 Tage lang im Gemeindehause Kronenstraße 15 bei Castellan Hirsch öffentlich auflegen und daß Einsprachen gegen diese Listen innerhalb dieser Zeit bei dem Synagogenrat vorgebracht werden können.

Nach Ablauf dieser Frist sind Einsprachen nicht mehr zulässig.

Karlsruhe, den 5. November 1895.

Synagogenrat.
Seeligmann.

Aufruf.

83. Am 18. Dezember d. J. feiert das Regiment den 25 jährigen Gedenntag an das ruhmreiche Gefecht bei Ruitz. Zu dieser Feier sind die Veteranen, welche im Regiment den Feldzug 1870/71 mitgemacht haben, aufgefordert, theil zu nehmen.

Um eine würdige Unterbringung dieser alten Krieger zu ermöglichen, richtet an die Einwohnerschaft der Stadt Karlsruhe das Regiment die ergebene Bitte, um gütige Gewährung entsprechender Quartiere ohne Verpflegung auf etwa 2 Tage (17. und 18. Dezember), sowie um gefällige Mittheilung bis zum 10. November d. J. für wie viel Mann dies möglich ist. Sofern Freiquartier nicht gewährt werden kann, wolle zugleich der Preis pro Bett und Tag mitgetheilt werden. Die bezüglichen Anmeldungen werden außer auf dem Bureau des unterzeichneten Regiments entgegen genommen von den Herren:

Lorenz, Privatier, Ludwig-Wilhelmstraße 7; Friedrich, Stadtgarteneinnehmer; Boss, Stadtverordneter, Luitzenstraße 73; Dertel, Christian, Kaufmann, Kaiserstraße 101; Urici, Buchhändler, Kaiserstraße 157; Dabewet, Hof-Instrumentenmacher, Kaiserstraße 132; Walsch, Max, Kaufmann, Kaiserstraße 164.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1895.

Kommando des Badischen Leib-Grenadier-Regiments.
von Fallois,
Oberst und Regiments-Kommandeur.

Öffentliche Versteigerung.

22. Donnerstag den 7. und Freitag den 8. November d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Hause Kaiserstraße 156 dahier im Auftrage des Konkursverwalters Herrn R. Burger die zur Konkursmasse der Fräulein Marie Becker gehörigen Gegenstände, als:

Damenmäntel, Jaquettes, Pelertinen, Capes, Kinderjachen, Blousen, Unterröcke; ferner: 35

Confectionsbüchsen, 1 Labeneinrichtung, 3 Kleiderständer, 1 Schreibbureau, 1 großen und 2 kleinere Spiegel, 3 Delgemälde, 1 Stahlstich, 1 Bett, 2 Tische, 1 Weislerschränken, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Lebnissessel, 8 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 spanische Wand, 1 Firmaschild, 15 Vorhänge, Gläser, Lampen, Vestede, leere Kisten und noch Verschiedenes

gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 3. November 1895.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. Aus der Nachlassmasse des verlebten Schlossermeisters Ernst Wollmer von Karlsruhe-Mühlburg wird der Erbtheilung wegen das unten beschriebene Wohnhaus sammt Zugehörde am

Freitag den 8. November l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Versteigerungslokal zu Karlsruhe, Leopoldstraße 9, ebener Erde, zu Eigentum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

N.O.B. XIX. 4067.

Das in der Uhlandstraße zu Karlsruhe unter Nr. 13, einerseits neben Bauunternehmer Karl Kirchenbauer, andererseits neben Olofer Philipp Boppf gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlic des Grund und Bodens.

Schätzungspreis 42000 M.
Die Zahlung hat durch Uebernahme der Obligationsschuld ad 22000 M. und der Rest baar nach Verweisung des Notars zu geschehen.

Karlsruhe-Mühlburg, den 24. Oktober 1895.

Großh. Notar
Mathos.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 8. November 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Bernhardinerhund, 6 Hühner und 8 Tauben.

Karlsruhe, den 5. November 1895.

Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 8. November 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Writschenwagen, 1 F-Wasch, 1 Maschinenanzug, 1 Marmorplatte mit Messinggeländer, 1 Kreuzstich mit Musikwerk, 1 Kommode mit Spiegelauflage und 1 Sekretär aus Eichenholz, 1 Kommode mit Schreibpult, 1 Handkarren, 1 Ulmer-Dogge, 4 Bände „Brockhaus Konversations-Lexikon“, 1 Eisschrank, 1 Eiskasten, 1 Hackfloss mit Fleischwäge, 1 Wurstmaschine, 1 Küchenwaage, ca. 100 Liter verschiedene

Spirituosen, 100 Pfund weiße Kernseife; ferner: mehrere vollständige Betten, Chiffonnières, Kommoden, Schreibtische, Kanapés, Aktenschränke, Büchergestelle, Nähtischen, Nähmaschinen, Nachttischen, Spiegel, Bilder, Tischtücher und sonstige Gegenstände. Karlsruhe, den 5. November 1895. Schön, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

22. Pfänder-Versteigerung. Donnerstag den 7. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers Herrn S. Schmid die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 2800 bis 4200, als: Herren- und Frauenkleider, Weibzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einlabel S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten. Bernhardtstraße 3 sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen, bestehend in vier Zimmern, Küche nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5 im Bureau.

Girschstraße 104 ist die elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer im 4. Stock u., per sofort oder später zu vermieten. Gartenanteil. Näheres bei C. Sartner, Girschstraße 94.

4.4. Kaiserstraße 173 ist wegen Wegzug eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf Januar zu vermieten. Die Wohnung kann von Ende November bis Januar ohne Vergütung bezogen werden. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

3.1. Rheinbahnstraße 22, drei Treppen hoch, ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör für 500 Mark auf 15. November oder später zu vermieten. Näheres parterre beim Hauseigentümer.

Berderstraße 77 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad, Glasveranda, 1 Keller, 1 großen Mansarde, mit Gasleitung versehen, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst oder Ruppurrerstraße 21 im 2. Stock.

2.2. Sofort oder später ist Marienstraße 82 eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Erker, Balkon und sonstigem Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 7 beim Eigentümer.

In unseren Häusern Kaiserstraße 61/63 sind per sofort zu vermieten: 3 Treppen hoch 2 Wohnungen von je 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Küche und reichlichem sonstigen Zugehör. W. & H. Knauss.

Durlacher Allee 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten. Kriegstraße 14 ist der 4. Stock von 6 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Laden zu vermieten. 6.5. Durlacherstraße 97, bei der Kronenstraße, ist ein großer Laden, in welchem bisher ein Möbelgeschäft betrieben wurde, ganz oder geteilt sofort zu vermieten; ebenso zwei Werkstätten sowie zwei große zwei- und dreistöckige Magazine, welche durch die Einfahrt befahren werden können. Näheres Kaiserstraße 97 im Möbelladen.

In meinem Hause Kaiserstraße 205 ist per 23. April 1896 ein circa 70 q Meter großer

Laden

mit anstoßenden Kontor- und Magazinräumen zu vermieten. L. Ph. Wilhelm.

Laden zu vermieten. Ein geräumiger Laden mit zwei anstoßenden Zimmern nebst Keller und Holzplatz ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88 im Schönladen.

3.8. **Kaiserstraße 53,** gegenüber dem Portale der technischen Hochschule, ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer, auf Wunsch auch mit Wohnung, auf April n. J. oder früher zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stock.

Helle Büroräume mit oder ohne kleiner Wohnung sind Kriegstraße 140 (Eckhaus, Neubau) alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gefuche. 2.1. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird im Preis bis zu 500 M. per sofort zu mieten gesucht. Offerten bester man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 7260 abzugeben.

* Eine Wohnung von 2-4 Zimmern, Küche und Zugehör, von der Besting- bis zur Schillerstraße bevorzugt, wird sofort zu mieten gesucht. Näheres Schillerstraße 2 im 2. Stock.

Wohnung gesucht in der Südstadt von 2 Zimmern und Küche für sofort. Zu erfragen von Morgens 10 Uhr an: Ruppurrerstraße 84 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Marktgrafenstraße 38 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Zwei schön möblierte Zimmer sind an bessere Herren zu vermieten: Gottesauerstraße 31 im 3. Stock.

*2.2. Neue Kreuzstraße 29 im 2. Stock sind zwei fein möblierte Zimmer an bessere Herren sofort zu vermieten.

*3.3. Körnerstraße 10, eine Treppe hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer sofort einzeln an solide Herren zu vermieten.

*3.3. Elegant eingerichtetes Schlafzimmer und Salon mit Balkon nebst Pension zu vermieten: Kaiserstraße 245.

Waldstraße 11, eine Treppe hoch, ist ein großes, unmobliertes, zweifenstriges Zimmer an einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Dasselbe würde sich auch besonders gut als Bureau eignen.

Schützenstraße 8a, nahe der Etlingerstraße, ist im 3. Stock ein sehr gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer mit besonderem Eingang, hinter Glasabschluß, an einen Herrn auf 1. November zu vermieten.

10.7. Körnerstraße 21 (Weststadt), 2 Treppen hoch, ist in gutem Hause ein auf die Straße gehendes, zweifenstriges, unmobliertes Zimmer mit oder ohne Mansarde an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auskunft auch Kaiserstraße 94 im Cigarrenladen.

2.2. Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Bürgerstraße 21, parterre.

3.1. Ruppurrerstraße 64 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer in schöner Lage sofort zu vermieten.

* Ein schönes und gut möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang ist an einen bessern Herrn sofort zu vermieten: Birkel 14, zwei Stiegen hoch rechts.

Bernhardtstraße 6 ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.2.

Möbliertes Zimmer mit Pension. *2.2. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Schillerstraße 31 ist per sofort ein gut möbliertes Zimmer, unter zweien die Wahl, an einen bessern Herrn zu vermieten.

*2.1. **Wohn- und Schlafzimmer,** sehr geräumig und hübsch möbliert, sind zu vermieten. Näheres Sofienstraße 29, 2 Treppen hoch.

*2.2. **Zu vermieten sofort:** ein zweifenstriges, schön möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch: Girschstraße 66.

3.2. **Fein möbliertes Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Hensel, Weinrestauration Deutscher Hof.

Zu vermieten. 3.3. Salon- und Schlafzimmer in ruhiger Lage sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Bachnerstraße 4, eine Stiege hoch.

2.2. **Atelier,** kleines, zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 41, parterre.

Fabrikgebäude, in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Wanding, Kaiserstraße 110.

Cisfeller, circa 500 obm fassend, mit Vorkeller, in bequemer Lage sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30.

Zimmer-Gesuch. * Ein oder zwei sehr gut möblierte Zimmer mit Pension und mit eigenem Eingang in einer ruhigen Straße wünscht ein solider junger Mann zu mieten. Offerten bittet man unter Nr. 7259 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.3. **Lagerraum,** ein größerer, trockener, wird zu mieten gesucht von S. Bilger jr., Birkel 30.

2.2. **Lagerraum gesucht** für Tafelbrot, hell u. trocken. Zu erfragen Wielandstraße 32 bei A. Knoch.

4000-5000 Mark sind auf sichere II. Hypothek per 23. Januar 1896 auszuleihen. Adressen unter Nr. 7251 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Eine zweite Hypothek von 150 000 M. zu 4 1/2 % wird auf ein großes Anwesen in centraler Lage der Stadt - ohne Agentenvermittlung - aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7262 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

6.5. **400-500 M.** werden gegen gleichwertiges Faustpfand aufzunehmen gesucht. In Bureauarbeiten bewandertes Darleiber oder Darlehensvermittler wird guter Nebenverdienst event. später angenehme Lebensstellung zugesichert. Gefl. Offerten unter Nr. 7180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Möbelschreiner auf hochfeine Arbeit finden dauernde Beschäftigung bei Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

4.4. **Werkzeug-Schlosser,** in der Nähmaschinenbranche erfahren, finden Arbeit. Schweiz. Nähmaschinen-Fabrik Luzern.

Kellnerinnen!!! Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling. 4.2. Zu meinem Bankgeschäft ist eine Lehrlingsstelle sofort zu besetzen. Bewerber müssen aus achtbarer Familie sein und den Besitz des Reifezeugnisses für den Einjähr.-Freiwilligendienst nachweisen können.

Ed. Koelle. *2.2. **Monatsstelle** frei, Nachmittags, für eine anständige Frau oder ein junges Mädchen. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stelle-Gesuch. *2.2. Ein tüchtiger Herrschaftsdienstler sucht Stelle als Lohnbedienter. Näheres Gottesauerstraße 31 im 3. Stock. Dasselbst empfiehlt sich eine tüchtige Herrschaftsköchin den geehrten Herrschaften im Auslösen.

Stelle-Gesuch.

3.2. Ein verheirateter Küfer, in Holz- sowie Kellerarbeit durchaus erfahren, sucht eine passende Stelle als Geschäftsführer oder Vorarbeiter; derselbe würde auch nicht abgeneigt sein, ein Geschäft käuflich zu übernehmen. Gesl. Offerten unter Nr. 7219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Erfahrene Kleidermacherin sucht Beschäftigung in einem **Confections-Geschäfte** in Karlsruhe. Zu erfragen Waldstraße 23, parterre.

Damenkleider

werden bei rascher Bedienung pünktlich und geschmackvoll angefertigt. Mäßige Preise sowie feiner Schnitt werden zugesichert: Akademiestraße 14, 2 Treppen hoch.

Schirm.

* Diejenige Person, welche am Sonntag früh in der kath. Kirche einen fremden Schirm mitgenommen hat, möge denselben baldmöglichst bei Herrn Meßner Kaiser gegen Belohnung abgeben.

Hausverkauf.

Ein größeres, vierstöckiges Geschäftshaus mit 2 Läden, Bureau und Magazin räumlichkeiten, in bester Lage der Stadt (Ludwigsplatz), ist aus freier Hand zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen sich melden. Näheres beim Eigentümer H. Renz, Hirschstraße 71 im ersten Stock.

Haus-Verkauf.

3.3 In der Nähe der neuen Dragoner-Kaserne ist ein Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vermittler verboten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Beim Ludwigsplatz und in der Nähe der Kaiserstraße gelegenes, zweistöckiges Haus mit Einfahrt und Laden zum Preise von Mk. 30 000 zu verkaufen. Anerbieten unter Nr. 7257 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelegenheits-Offerte.

Ein vorzüglicher **Salon-Flügel** von **Julius Blüthner**, nur wenig gespielt, mit äusserst gesangvollem Ton, steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Pianolager Karlsruhe, Herrenstrasse 31. Preis Mk. 950.—.

Zwei Pianinos,

prächtige Instrumente, wenig gespielt, sind äusserst preiswürdig zu verkaufen bei **Ludwig Schweisgut, Hofl.,** Pianofortelager Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Zwei fast neue **Schaufenster-Glasabschlüsse** und Regale für ein vollständiges Magazin sind zu verkaufen: Kaiserstraße 145, Eingang Rammstraße, bei Friedrich Knab.

Ein älterer Pelzrock

ist für den Preis von 40 Mark zu verkaufen: Kaiserstraße 135, 3 Treppen hoch rechts. *2.2.

Dorfelder Billard,

kleinstes Format, vorzüglich erhalten, ist sehr billig zu verkaufen bei **G. Bilger jr.,** Zirkel 30. 3.3.

Zwei Pferde

sind zu verkaufen bei **Dr. Kux & Finner,** Mineralwasserfabrik, Zirkel 30.

3.2. Pneumatic.

gut erhalten, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Karlstraße 29 a, parterre.

Oefen.

Hardtstraße 37 (Villa) sind gut erhaltene Oefen verschiedener Größe zu verkaufen und können von 2-4 Uhr eingesehen werden.

Haus.

2.2. Es wird in der Nähe des Ludwigsplatzes ein gut rentirendes Haus zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7225 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Zwischenhändler verboten.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Piano.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut,** Herrenstrasse 31.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17 im 1. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Markgrafenstraße 22.

Das Export- und Detail-Geschäft

von **M. David,** Brunnenstraße 2, empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Neberziehern, getr. Betten und Möbeln und zählt dafür den reellsten Wert. Offerten bittet man zu richten an das Export- und Detail-Geschäft von **M. David,** Brunnenstraße 2.

Ankauf.

Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Bentlinger Wittwe, Markgrafenstraße 12 u. 14.

Gebrauchte Möbel u. Betten

werden stets angekauft von **Ed. Rämmler,** Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von **J. Levy,** Markgrafenstraße 23, zählt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. u. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Berücksichtigung entgegen.

Zur gefälligen Beachtung! Ankauf.

Empfehle mich im Ankauf getragener Herren- und Damenkleider, Uniformen, Neberzieher und Mäntel und bezahle für obige Gegenstände den reellsten Wert. Offerten bittet man zu richten an **S. Grossinger,** Kasernenstraße 37.

Kostlich-Anerbieten.

*5.5. Zu einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch werden einige Teilnehmer gesucht. Näheres Steinstraße 10, 3. Stock bei Frau Deschner.

Erdaushub

kann am Neubau Hirschstraße 102 gegen Vergütung abgeladen werden. Zu erfragen bei **C. Gartner,** Hirschstraße 94. 2.2.

Unterzeichneter hat noch einige Stunden in der Woche für

kleine Privat-Zirkel

zu vergeben. Damen und Herren können noch am Unterrichte teilnehmen, auch erteile ich einzelne Stunden.

Uetz'sches Tanz-Institut P. Wlook.

***2.1. Français.**

Mesdemoiselles **Bonningue,** Stefanienstrasse 49. Leçons de Français: Conversation, Littérature, grammaire.

Zu jeder Zeit

können Damen in den **Unterrichtskurs** im Zuschneiden, Kleidernähen und Anprobieren, was auch als Hauptsache von der Damenschneiderei betrachtet werden muß, eintreten.

Das Zeichnen fällt nach meiner eigenen, leicht erfasslichen Lehrmethode aus und es ist deshalb möglich, daß Damen, welche schon Begriff von der Damenschneiderei haben, innerhalb eines Monats (8 Stunden per Tag) die vollständige Zuschneide- und Anprobirkunst gelernt haben.

Alle Schülerinnen arbeiten für sich und ist so zu sagen keine oder eine sehr geringe Ausgabe nötig. Dankfagungen und Anerkennungen liegen zur gefl. Ansicht auf.

Johanna Weber, Privat-Frauen-Arbeitschule, Herrenstraße 35, eine Treppe hoch.

Wohnungsveränderung.

*3.3. Meine Privatarbeitschule befindet sich seit 23. Oktober Waldstraße 43 im 2. Stock. Der Eintritt für das Hands- und Maschinennähen, sowie Weiß- und Buntsticken kann jeden Monat am 1. und 15. erfolgen.

Marie Krämer, geprüfte Arbeitslehrerin.

Burgeff's

deutsche Schaumweine,

feinste Qualitäten, grüne Etiquette und extra Cuvée, zu Originalpreisen empfiehlt der Vertreter

J. G. Deisz,

Kaiserstraße 68.



Burgeff's Schaumweine,

sämtliche Sorten im Einzelverkauf

bei

C. Cartharius.

Tischweine,

weiss | roth
von 45 Pfg. an | von 70 Pfg. an
per Liter oder per Flasche
— empfiehlt

W. Burkart,

Weinhandlung,
49 Werderplatz 49.

Empfehle einen vorzüglichen span. Rothwein, süß, per 1/4 Liter 40 Pfg., desgleichen herb, " 35 (amtlich untersucht) glasweise in meiner Conditorei und über die Straße.

Michael Giebel,

Waldstraße 49.

= Achten alten Malaga =

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
- Hofdrogerie **Carl Roth.**

Cognac, französ. (fine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Kirschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac
empfehlen

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Vorzüglich gebaute
Tischweine,

weiß 40 Pfg. per Liter u. mehr,
roth 70 Pfg.
in Gebinden von 20 "Liter" an.

Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

Thee,

neuester Ernte,
Congo per Pfd. M. 2.-,
Congo, feinst M. 2.40,
Souchong M. 3.-,
Souchong, feinst M. 3.50,
Pecoco M. 4.-.

offen vorgewogen, empfiehlt
C. Frohmüller, Hoflieferant,
8.3. Erbprinzenstraße 32.

Theespitzen

per Pfund à M. 1.80
sind in der bekannten, vorzüglichen Qualität
wieder frisch eingetroffen.

C. Frohmüller,
Hoflieferant,
8.3. Erbprinzenstraße 32.

Stuttgarter Früchtebrot

aus der Conditorei
Laura Stahl, Stuttgart,
ganz vorzüglich im Geschmack, empfiehlt
Lina Berthold Wwe.,
Karl-Friedrichstraße 19,
Spezial-Geschäft in Chocoladen, Cacao,
Thee, ff. Desserts, Marzipan.

Siebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT, Josiebig
wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Das Fleisch-Expton
der Compagnie Siebig,
eine werthvolle Bereicherung der Kinderdiätetik, besonders für herabgekommene
Constitutionen, bietend,
wird nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode hergestellt
unter steter Kontrolle der Herren
Prof. Dr. M. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Weibezahn's Hafermehl

Pfund-Packet 50 K, **Weibezahn's Hafer-Cacao** 120 K, **Weibezahn's Hafer-Cakes** 120 K, **Weibezahn's Hafergrütze** 40 K
Bestes Nährmittel für Kinder, Erwachsene, Kranke u.
Gesunde. Uebertreffen alle ähnlichen Fabrikate an
Güte u. Wohlgeschmack. Ueberall zu haben. Prospekte
gratis. **Gebr. Weibezahn, Fischbed, Weser.**

Vertreter:

Herm. Meywald,
Lefsiugstraße 43.

15.14.

Ausverkauf

wegen

Lokalwechsel und Geschäfts-Veränderung.

Damen-Hüte

zu herabgesetzten Preisen.

Schapp & Duvigneau,

8.2. Waldstraße 41.



Eugen Dahlemann,

W. Finck's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Havelocks, Mäntel verschied. Art,
Joppen, Schlafrocke,
Gestrickte Westen,
Leder-Joppen, Leder-Westen.

■ Solide Stoffe, billigste Preise. ■ 2.2.

Rahmearamelen

empfiehlt
Conditorei
O. Hasslinger,
113 Kaiserstraße 113.

Bonbonnières

von 20, 30, 40, 50, 60, 75 Pfg., Mt. 1.—, 1.20, 1.50 bis zu 5 Mt., als Reisegechenke geeignet, empfiehlt

S. Blum,
Ablersstraße 13, parterre,
(Lein Baden).

Reinen Blütenhonig

vom Badischen Bienenzucht-Verein empfiehlt die Hofdrogerie

65. **Carl Roth.**

82. Der so beliebte

Schleuderhonig

ist wieder eingetroffen.

Molkerei zur Butterblume,
Amalienstr. 33, Kreuzstraße 17,
Schützenstr. 63a, Herrenstraße 33.

Spitzwegerich-Extract,

unübertroffen wirksam bei Husten, Heiserkeit und Brustbeschwerden, empfiehlt

J. M. Bauer, Großh. Hoflieferant,
— Ritterstraße 14. Telefon 343.

Potsdamer

Grahambrod.

Rudolf Gericke,
Kaiserlich Königl. Hoflieferant.
Echt b. **Herm. Munding.**

350 Zwieback und je ein
Grahambrod, Kraftbrod,
Pumpernickel = 4.90 Mt.
franco.

MAGGI'S Suppenwürze

kann den Hausfrauen bestens empfohlen werden. Sie ist zu haben bei

Victor Merkle, Kaiserstraße 160.

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Siebhäbchen zum Spargeln und bequemen Gebrauch der Suppenwürze.

Neue Holländer Voll-Heringe

per Stück 6 Pfg., 10 Stück 55 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

NB. Für Wiederverkäufer in 1/4, 1/2 u. 1/6 Tonnen zum äußersten En gros-Preis.

Neue Salzgurken

empfiehlt **Fritz Leppert,**

Amalienstraße 14.

NB. Für Wiederverkäufer billigt.

Versuchen Sie, bitte!



flüssiges

Fleisch-Extract,

es ist das Beste und Billigste zur Bereitung einer wohlschmeckenden Fleischbrühe. Verkauf in 1/4 Ko.-Flasch. 1.50 Mk., 1/2 Ko.-Flasch. 90 Mk. Zu haben bei **G. F. Frey.** 114.

Warten Sie gefälligst

mit dem Kaufen eines Schaukelpferdes; Anfangs Dezember beginnt ein reeller Verkauf in diesem Artikel und werden Pferde zu noch nicht dagewesenen billigen Preisen verkauft. Näheres zur Zeit.

Nur 3 Tage

ist noch hier zur Messe der große

Berliner Schirm-Ansverkauf

mit großer Auswahl reizender Neuheiten und verkauft zu wirklich stauend billigen Preisen. Gutes, solides Fabrikat in Regenschirmen. Nadelstirme, hochlegant, dünn, leicht, Mt. 2.—, 2.50, 3.—, 3.70, 4.— bis 11.— Mt., Kanella 80 Pfg., 95 Pfg., Mt. 1.30, prima Kanella Mt. 1.70, 2.—, 2.50 (achtfarbig), Gloria-Halbseide, feine Stöße, Mt. 1.85, 2.40 bis 4.— Mt., Seide, mit Patent-Sturmgestellen, Selbstöffnern, Selbstschließern etc., ganz enorm billig. Jeder benütze die drei Tage, wirklich außerordentlich billig und gut zu kaufen.

Verkauf nur noch 3 Tage zur Messe

38 Kaiserstrasse 38

(zwischen Adler- und Kronenstrasse).

Simon Lichtenstein.

Messanzeige.

Zum 1. Male ist hier zur Messe eingetroffen

der Greizer Kleiderstoff- u. Elsässer Reste-Bazar

und verkauft zu billigen und schönen

Weihnachtsgeschenken:

Doppeltbreite, wollene Cheviot zu feinen

guten Kleidern nur Mt. 1.—.

Doppeltbreite Damenuch nur Mt. 1.30.

Reinwollene karrierte Kleiderstoffe zu Blousen,

Kinderkleidchen, prima Mt. 1.30.

Reinwollene Lama zu Schlafrocken, Matinés,

doppelt, nur Mt. 1.35.

Reinwollene Flanelle, das Wärmste für

Beinkleider, Nädchen, Morgenröcke, Hemden,

Unter Röcke etc. nur Mt. 1.50, Mt. 1.80.

Seiden-Sammet und Seiden-Plüsch, schwarz

und farbig (ein Partie-Kauf), von 2 Mt.

an der Meter.

Halbseide mit Kammgarn, doppeltbreit, ein

hochfeines Gesellschaftskleid, auch passend

für Blousen, nur Mt. 3.80.

Lama-Tuch, 120 cm breit, unverwundliches

Haukleid, auch praktisch für Knabenanzüge,

nur Mt. 2.20.

Doppeltbreit gewöhnliche Haukleider-

stoffe von 50, 60, 80 und 90 Pfg an.

Gestreifte Unterrockstoffe in Lasing nur

80 Pfg.

Unterrock Moiré in allen Farben von

Mt. 1.30 und Mt. 1.50 an.

Ferner empfehle meine nur beliebten, nur waschächten

Elsässer Reste

in Oxford, Hemdenlaull, Biber zu Jacken, Beinkleider, Reste in Mousseline und feine Cattane etc. etc., einen grossen Posten

Zier-, Visit-, Haus- und Küchenschürzen.

Bei nur realen, soliden und billigen Bedingungen und guter Waare bitte ich die geehrten Herrschaften und das verehrliche Publikum von hier und Umgebung um zahlreichen Besuch.

H. Motschmann,

Bude II. Reihe mit Firma.

33.

Wir beabsichtigen, unser **großes Waarenlager**, bestehend in den **neuesten Kleiderstoffen** und **Damenconfections** zu reduzieren und ist dadurch Jedermann Gelegenheit geboten, für **wenig Geld** seine Einkäufe für den **Winter** und **Weihnachtsgeschenke** zu machen.

Die Preise unserer **sämtlichen Waaren** haben um **15%** herabgesetzt.

L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

NB. Niemand versäume bei Bedarf diese **günstige Gelegenheit**.

32 Unterzeichneter hat die

J. Bodenmiller'sche Konkursmasse,
zur „Kölner Kleiderhalle“, Kaiserstraße 74, am Marktplatz,
von der **Konkursverwaltung**

erworben und bringt dieselben

zu **festtaxirten Preisen** zum **Ausverkauf**.

Die Waaren sind nur beste Fabrikate. — Außergewöhnliche Gelegenheit für **Wiederverkäufer**.

A. Stein.



Fächer

aus **Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc.**,
stets das **Neueste** in allen

12.4. **Preislagen**, bei

Friedrich Bloß,
Grossherz. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Neumontirungen ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Malvorlagen

(von Vouga u. A.) verkaufe ich zu **wesentlich ermäßigten Preisen** aus **großem Lager**.

Hofkunsthandlung J. Velten,
Rondellplatz.

33.

Museums-Saal.

Donnerstag den 7. November, Abends 7 Uhr,

CONCERT

von

Sigrid Arnoldson,

Primadonna der Opéra comique in Paris
und des Kgl. Theaters der Ital. Oper (Conventgarden) in London.

Mitwirkung:

Albert Eibenschütz,

Professor am Kölner Conservatorium.

PROGRAMM.

- | | |
|--|--|
| 1. Sonate, B-dur, op. 53 Ludwig Schytte.
(A. Eibenschütz.) | 5. a) Lied ohne Worte,
E-dur, aus op. 7. Alb. Eibenschütz. |
| 2. Bolero aus „Sicilianische
Vesper“ Verdi.
(S. Arnoldson.) | b) Elfenspiel Karl Heymann.
(A. Eibenschütz.) |
| 3. a) Etude, C-moll, aus
op. 10 Chopin.
b) Les vagues Moszkowski.
(A. Eibenschütz.) | 6. a) „Guten Morgen“ Grieg.
b) Schwedisches Volks-
lied
(S. Arnoldson.) |
| 4. a) „Mütterlein sprich“ Rob. Fischhof.
b) Echo-Lied Eckert.
(S. Arnoldson.) | 7. Polonaise, Es-dur, op. 14
Nr. 2 Rubinstein.
(A. Eibenschütz.) |
| | 8. Schatten-Arie aus „Di-
norah“ Meyerbeer.
(S. Arnoldson.) |

Der Concertflügel von „**Schiedmayer, Pianofortefabrik**“, Königliche Hoflieferanten in Stuttgart und Berlin, ist aus dem Magazin des Herrn **H. Maurer**, Friedrichplatz 5.

Preise: Saal Mk. 8.— und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.— und Mk. 1.—.

Billetverkauf in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an der Kasse.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend zur gest. Mittheilung, daß ich am heutigen Tage

Kaiserstraße 74, am Marktplatz,

eine

Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, nur beste Qualitäten zu führen und bin ich durch besonders leistungsfähige Bezugsquellen in der Lage, meine Artikel bei streng reeller, coulanter Bedienung äußerst preiswürdig abgeben zu können.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne ich

hochachtend

J. Goldschmidt.

Kasper'sche Waarenbregeln jeden Tag zu haben.

Für Knaben u. Jünglinge: Knaben-Pelerine-Mäntel

in großartiger Auswahl,

Knaben-Paletots mit Kapuze

in Roden und blauen Cheviots,

Knaben-Pyjecks (Gigerl-Paletots)

in großer Auswahl,

Knaben-Revanche-Krägen mit Kapuze

in reicher Auswahl,

Knaben-Schul-Anzüge

sind wieder in großer Auswahl vorhanden, praktische Neuheiten,

Knaben-Joppen und Hosen

in allen Stoffen und Farben.

Modelle in Mänteln und Anzügen,

ganz reizende Sachen, werden von heute an um die Hälfte des Werthes verkauft.

Th. Lippmann,

Spezial-Geschäft fertiger Knaben-Kleider.

Gummi-Schuhe

in besten deutschen, englischen und amerikanischen Fabrikaten empfehlen in großer Auswahl billigt

Aretz & Cie.,

Kreuzstraße 21,

Spezialgeschäft in Gummi und Linoleum.

Telephon 219.

Fremde

übernachteten vom 4. bis 5. November.

Hotel Germania. Frhr. v. Bietinghoff, Oberstleut. u. Generaladjut. des IV. Armee-corps v. Bafewalk. Barontin v. Dietrich m. Tochter v. Niederbronn. Weyer-meyer, Gewerksdirektor v. Essen. Glerit, Bankier, u. Süßfleisch, Kfm. v. Berlin. Hölzle, Fabr. v. Charlotten-burg. Dr. Bonn, Priv. v. Freiburg. Glant, Fabr. v. Wien. Dullz, Oberst v. Münster. Lanz, Student v. Mannheim. Juff, Fabr. v. Kandel. Corde, Kfm. v. Ebersfeld. Jacobi, Kfm. v. Baden. Lesing, Kfm. v. Düsseldorf. Gmsheimer, Kfm. v. Frankfurt. Stohlmann, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Grasse. Löserbeck u. Bezel, Kfl. v. Frank-furt. Dörchbäcker, Kfm. v. Chemnitz. Gerechter u. Pincus, Kfl. v. Berlin. Bombach u. Prater, Kfl. v. Offenbach. Scholze, Kfm. v. Düsseldorf. Konrad, Kfm. v. Frei-burg. Fuos, Kfm. v. Hanau. Knopf, Kfm. m. Frau v. Oberachern. Houter v. Heidelberg. Schwarz, Kfm. v. Fiegelhorn. Kohler, Kfm. v. Kusla.

Hotel Leicht. Jolz, Kleuter, v. Buenos-Ayres. Schnitzer, Stad. v. Moselweiß. Reiterheimer, Fabrik. v.

Rangenbrüden. Schubert, Kfm. v. München. Aronsohn u. Schauer, Kfl. v. Frankfurt. Epold, Kfm. v. Leipzig. **Hotel Luz.** Dr. Kellner, Forstprakt. v. Bfrozheim. Seubert, Ing. v. Straßburg. Dr. Feuerlin, Ing. von Berlin. Seibert u. Helbig, Baumstr. v. Worms. Obern-dorfer, Kfm. v. Mannheim. Hölst, Kfm. v. Freiburg. Bechold, Kfm. v. Chemnitz. Scholler, Kfm. v. Bechold. Maas u. Old, Kfl. v. Frankfurt. Engel, Kaufm. von Gerseheim. Wagner, Kfm. v. Galw.

Hotel Monopol. Stollner, Kfm. m. Frau von Berlin. Carnau, Kfm. v. Hamburg. Müstner, Kfm. v. Mengen. Voller, Kfm. v. Bamberg. Beltringer, Kfm. v. Göttingen. Schrempf, Kaufm. v. Stuttgart. Reuter, Kfm. v. Leipzig. Saalfelder, Kfm. v. Worms. Gamsell, Ing. v. Prag. Rhenmann, Bädermeister von Frankfurt.

Hotel National. Bietheim, Fabr. v. Nördlingen. Petzke, Rent. m. Frau v. Leipzig. Mayer, Kfm. von Wallsh. Herget, Kfm. v. Chemnitz. Goidt, Kfm. von Epyer. Dreyfuß, Kfm. von Wesselsheim. Paul, Leh-mann u. Treudle, Kfl. v. Frankfurt. Hoffmann, Scher, Richardt u. Waldo, Kfl. v. Berlin. Kees, Kfm. von Weingarten. Waldo, Kaufm. von Mainz. Amand m.

Frau, u. Fränkner, Kfl. v. Mannheim. Wiltzheimer, Fabr. v. Dertingen. Lehle, Fabr. v. München. Mad. Wircanet, Rent. v. Paris. Friedric, Kfm. v. Hamburg. Glomann, Kfm. v. Köln. Feinrich, Kfm. v. Stuttgart. Buer, Kfm. v. Rastatt.

Hotel Stoffleth. Wöllner, Kfm. v. Eisenberg. Gemmel u. Herrmann, Kfl. v. Mannheim. Rothschild, Kfm. v. Freiburg. Schuelber, Kfm. v. Zellwonn. Woch, Kaufm. v. Pfalzingen. Albrecht, Bauunternehmer m. Sohn v. Schleibitz. Schepfacher, Handelsgärtner von Hohenstadt. Katerner, Geschäftsführer m. Sohn von Saargemünd. Hall, Bürgermeist. v. Marbach.

Hotel Taubhäuser. Mundy Baumstr. v. Lörach. Gähler, Kfm. v. München. Schiefereder, Kfm. v. Neu-Dorf. Henschl, Kfm. v. Berlin.

Hotel Viktoria. Bopphorbing, Kfm. v. Attendorn. Mademacher, Kfm. v. W. Gladbach. Thies, Kaufm. v. Ebersfeld. Keppel, Hennings, Kfl. u. Rod, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Krufe, Kfm. v. Bruchsal. Werts-heimer, Kfm. v. Adelsheim. v. Taczylowski u. Stöcker, Kfl. v. Köln. Vegelein, Priv. von Bayreuth. Frau Direkt. Walter v. Frankfurt. Hartwig, Dr. phil. von Barmen.

König von Preußen. Meisch, Kfm. v. Mann-heim. Lutz, Apotheker v. Baden. Fischer, Wirt v. Wieblingen.

König von Württemberg. Winger, Kfm. v. Leipzig. Vater, Kfm. v. Freiburg. Seger, Kaufm. v. Eimsheim. Kasper, Monteur v. Hannover. Bany. Petrat. m. Frau v. Paris. Künzel, Magazintier v. Oberweller.

Raffauer Hof. Kern, Kaufm. v. Wollenberg. Marshall, Kfm. v. Freiburg. Friedberg, Kfm. v. München.

Prinz Max. Ganschel, Ing. v. Dresden. Fri. Gmelin, Pri. at. v. Waldhof. Fri. Sauer, Privat. v. Aichalden. Fri. Mayer, Priv. v. Waldhof. Jacoby, Kaufm. v. Frankenthal. Gantzer, Kaufm. v. Waldhof. Felscher, Kfm. v. Straßburg. **Zähringer Löwen.** Wohlrab, Reis. v. Oesmasgrün